

THEMA: ONLINE COMMUNITIES – ALS NEUES TAGEBUCH? LÖSUNG**Was habe ich bereits bei Facebook & Co. veröffentlicht?**

Hinweis: Dies sind nur denkbare Antworten, hier gibt es zahlreiche Antwortmöglichkeiten.

Diese Themen habe ich bei Facebook & Co. schon angesprochen, z.B.:

- Verschiedene Aktivitäten, die man gerade zuhause macht (z.B. Lernen, Hausaufgaben, Chillen usw.)
- Treffen mit Familie und Freunden z.B. Wo, Wann und mit Wem
- Neue Musik oder Filme, die mich interessieren und die man mit anderen teilen möchte
- Erfolge, die man gefeiert hat (z.B. das letzte Zeugnis 😊) und und und

Facebook als neues Tagebuch – Videoclip

Der Videoclip macht darauf aufmerksam, dass man in einer **öffentlichen** Online Community wie Facebook (mit Millionen Nutzern weltweit), sein ganzes Leben digital aufzeichnet und damit zahlreichen Menschen zugänglich macht.

Über Posts und Bilder werden die eigenen Gefühle, Aktivitäten und Handlungen für andere dauerhaft sichtbar. Dabei ist besonders widersprüchlich, dass diese **privaten** Gedanken, Gefühle und Handlungen, die man früher eigentlich nur seinem Tagebuch anvertraut hat, nun überhaupt nicht mehr privat sind!

Privatsphäre und Online Communities lassen sich nicht miteinander vereinen.

Zudem wissen die anderen UserInnen oftmals gar nicht, wie sie mit diesen privaten Inhalten umgehen sollen, sind überfordert, verwundert oder sogar genervt.

Sollten Online Communities (d)ein neues Tagebuch werden?

Natürlich musst du diese Frage für dich beantworten. Es gibt aber gute Gründe, die dagegen sprechen, zu viele persönliche Informationen über sich zu veröffentlichen. Hier vier Beispiele:

1. Selbst dann, wenn du Posts und Bilder nur mit einem ausgewählten Freundeskreis teilst, können deine Freunde diese jedoch selbst noch weiter verbreiten. Damit verlierst du die Kontrolle über deine privaten Inhalte.
2. Je mehr Informationen du über dein Leben veröffentlichst, umso durchsichtiger (gläserner) wirst du für andere. Damit machst du dich auch angreifbarer.
3. Bei Facebook trittst du die Rechte an deinen Posts, Bildern etc. ab. Die Betreiber müssen dich damit nicht um Erlaubnis fragen, wenn sie deine Inhalte für eigene Zwecke verwenden.
4. Die meisten Online Communities können ohne deine Erlaubnis ihre allgemeinen Geschäftsbedingungen und damit auch deine Privatsphäreinstellungen ändern. Ein Post, den du zunächst auf einen kleinen Kreis beschränkt hast, kann so auf einmal öffentlich werden.